

Inhalt:

AKTUELLES

Bürgerämter informieren über Führerscheinumtausch, Windelbonus und Digitalisierung
ZKE: Ab 2025 höhere Gebühren für Abwasser und Stadtreinigung
Chorprojekt der Bildungswerkstatt Kirchberg

Seite 2-3

DIE FRAKTIONEN INFORMIEREN

Seite 4-5

AKTUELLES

Neuer Masterplan für Saarbrücker Zoo ist online
Parkscheinautomaten über den Jahreswechsel außer Betrieb

Seite 6

SCHWERPUNKT-THEMA

Sauberkeit

Seite 7

BILDERSEITE

Jahresrückblick

Seite 8

ÖFFNUNGSZEITEN

Seite 9

STELLENANGEBOTE

Seite 10

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Seite 11-12

Fotos Titelpf (v. l.)
Rathaus: LHS MV
St. Johanner Markt: Zippo Zimmermann
Ludwigskirche: petair

Mobilität für alle: Landeshauptstadt stärkt Radverkehr

Eines der wichtigsten Ziele des Verkehrsentwicklungsplans der Landeshauptstadt Saarbrücken ist es, Mobilität für alle zu gewährleisten.

Saarbrücken ist bereits sehr gut mit dem Auto erreichbar. Die Landeshauptstadt arbeitet aber auch kontinuierlich an einer guten Vernetzung mit dem ÖPNV und an verbesserten Bedingungen für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie für den Radverkehr. Nachfolgend sind abgeschlossene Projekte aus dem zu Ende gehenden Jahr 2024 zur Stärkung des Radverkehrs in Saarbrücken aufgeführt.

Schutzstreifen, Rampe und Mittelinsel

2024 wurden in der St. Ingberter Straße in Dudweiler und in der Kaiserstraße in Scheidt zwei Straßenabschnitte mit Radschutzstreifen versehen, beide jeweils mehr als einen Kilometer lang. So entstand auch eine bessere Anbindung an das Freibad Dudweiler für den Radverkehr. In der Kaiserstraße in Scheidt wurde zusätzlich eine neue Fahrradrampe gebaut, eine Mittelinsel wurde barrierefrei gestaltet.

In der Faktoreistraße in St. Johann ist nach dem Abschluss des Neubaus des H2 Hotels ein entgegen der Einbahnstraße geführter neuer Radweg entstanden, als Ersatz für die bisherige Markierung.

Am Verkehrsknotenpunkt Bellevue – an der Kreuzung Metzter Straße/Zeppelinstraße/Lerchesflurweg – wurde auf der Metzter Straße ein Fahrradschutzstreifen markiert. Damit hat sich eine Lücke in Fahrtrichtung Frankreich geschlossen.

Grünpfeile und Stellplätze

Die in den vergangenen Jahren eingeführten Grünpfeilschilder für den Rad-

verkehr zum Rechtsabbiegen bei roter Ampel haben sich bewährt. Daher sind inzwischen elf zusätzliche Standorte mit Grünpfeilen beschildert.

Um mehr Platz zum Abstellen für Fahrräder zur Verfügung stellen zu können, wurden im Saarbrücker Stadtgebiet in diesem Jahr 190 zusätzliche Radabstellplätze an Fahrradbügeln geschaffen. Zudem wurden zahlreiche bestehende und veraltete Bügel durch moderne ersetzt.

Fahrradstraße und Radweg nach Frankreich

In der Hohenzollernstraße laufen derzeit die Arbeiten am zweiten Abschnitt der Fahrradstraße zwischen Roonstraße und Malstatter Straße.

In der Metzter Straße entsteht aktuell ein neuer Geh- und Radweg auf einer Länge von 1,4 Kilometern. Der betroffene Abschnitt befindet sich zwischen dem Kreisverkehrsplatz Metzter Straße/Untertürkheimer Straße/Autobahnzubringer A6 und der Landesgrenze zu Frankreich. Durch die Maßnahme wird eine Verbindung zur Nachbarkommune Stiring-Wendel und zum Gemeindeverband Forbach geschaffen.

Die Arbeiten an beiden Projekten sollen 2025 abgeschlossen werden. Sie kosten insgesamt mehr als vier Millionen Euro.

Radinfrastruktur im Modellprojekt „CongressCultureCity“

In diesem Jahr hat der Ausbau des Radwegs am neuen Kreisverkehr unter der Westspange begonnen. Zusätzlich sollen eine verbesserte Anbindung an den Lützelbachtunnel und der Bau eines Radwegs in zwei Richtungen auf einer Seite der St. Johanner Straße 2025 umgesetzt werden.

Bei den Maßnahmen handelt es sich um Teilprojekte des Saarbrücker Modellvorhabens „CongressCultureCity“ (CCC) zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung. Weitere Informationen dazu gibt es online unter <https://super.saarbruecken.de/modellvorhaben>.

Zukunftsprojekte

Auch in den kommenden Jahren sind wichtige Projekte für die Radinfrastruktur geplant. So wird beispielsweise die Beethovenstraße in St. Johann zur Fahrradstraße umgestaltet und der Knotenpunkt Bleichstraße/Gerberstraße/Neugässchen fahrradfreundlich ausgebaut. Beide Projekte werden, wie die meisten Radverkehrsprojekte, über das Sonderprogramm „Stadt und Land“ aus Bundesmitteln mit bis zu 90 Prozent der Baukosten gefördert.



Ein Abschnitt der Hohenzollernstraße wurde bereits zur Fahrradstraße umgewandelt, die Arbeiten am zweiten Abschnitt laufen. Foto: LHS

Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken
Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050 oder 115
E-Mail: stadt@saarbruecken.de

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann
... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz
... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.
... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter www.saarbruecken.de/parken.

www.saarbruecken.de
www.saarbruecken.de/buergerdienste

Das war 2024

Liebe Leserinnen und Leser,

die Zeit „zwischen den Jahren“ ist immer eine ganz besondere. Die Welt scheint sich etwas langsamer zu drehen, viele denken über die zurückliegenden Monate nach: Was war gut, was war schwierig, wofür bin ich dankbar, was konnte ich feiern? Gleichzeitig kristallisieren sich vielleicht schon Themen fürs kommende Jahr heraus: Was will ich angehen, was muss ich verändern, was darf gerne so bleiben?

Nicht viel anders ist es, wenn wir in der Landeshauptstadt auf das Jahr 2024 zurückschauen. Wir konnten Erfolge feiern, mussten aber auch mit problematischen Situationen umgehen. Eines der beherrschenden Themen war das Pfingsthochwasser im Mai. Viele von Ihnen waren von diesem Ereignis betroffen, das uns alle erschüttert hat, mussten materielle Verluste hinnehmen und bittere Wochen und Monate durchstehen. Leider hat das Hochwasser in Saarbrücken auch ein Menschenleben gekostet. An die Angehörigen und Freunde der Verstorbenen denken wir in diesen Tagen noch einmal besonders.

Danken möchte ich im Zusammenhang mit der Hochwasserkatastrophe allen, die geholfen haben – ob als Teil des Teams unserer Stadtverwaltung, als Einsatzkraft oder als Privatperson. So schrecklich dieses Ereignis war, so deutlich hat es uns doch wieder vor Augen geführt, was alles möglich ist, wenn eine Gesellschaft zusammenhält.

In Atem gehalten hat uns außerdem der Fund einer Fliegerbombe auf einem Privatgelände in St. Johann. Glücklicherweise ist alles gut verlaufen, die Entschärfung konnte problemlos durchgeführt werden.

Trotz der stürmischen Zeiten, in denen wir leben, hat sich die Landeshauptstadt auch in diesem zu Ende gehenden Jahr gut weiterentwickelt. Im jüngsten Städteranking ist Saarbrücken auf Platz 25 der dynamischsten Standorte Deutschlands aufgestiegen. Dass die Landeshauptstadt wieder die Rolle als Motor der Region angenommen hat, zeigt sich in vielen Bereichen. Im Tourismus konnten wir 2024 erneut Rekordzahlen verzeichnen, es wird in den Mittelstand und in Hotels investiert. Mit der Bildungswerkstatt Kirchberg in Malstatt, die unter der Trägerschaft der Landeshauptstadt steht, konnten wir gemeinsam mit Kooperationspartnern ein neues innovatives Bildungsangebot etablieren. Wir haben den Masterplan für den Zoo vorgestellt, die Planungsgrundlage, um die Einrichtung in den kommenden Jahren zeitgemäß zu modernisieren.

Es gab auch Grund zum Feiern in 2024: Bei uns in Saarbrücken wurde das Finale der Lidl Deutschland Tour ausgetragen, das wichtigste Radrennen Deutschlands. Ein spannender Sporttag mit buntem Rahmenprogramm, der zahlreiche Gäste nach Saarbrücken gezogen und einmal mehr gezeigt hat: Wir sind auch Sportstadt. Feiern konnten wir außerdem 100 Jahre Stadtbibliothek, 100 Jahre Freibad Dudweiler und das 50-jährige Jubiläum der Gebiets- und Verwaltungsreform, die wir in Saarbrücken unter dem Titel „50 Jahre. 20 Teile. 1 Stadt.“ mit verschiedenen Veranstaltungen gewürdigt haben. Dazu kamen natürlich die vielen beliebten traditionellen Saarbrücker Feste, Kirmessen, Festivals und Weihnachtsmärkte.

Wir werden weiter an der Zukunft unserer Stadt arbeiten, auch wenn die Zeiten schwieriger werden. Saarbrücken soll ein Ort bleiben, an dem Menschen Perspektiven finden und sich zuhause fühlen.

Kommen Sie gut ins neue Jahr!



Uwe Conrads
Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken

Saarbrücker Bürgerämter informieren: Windelbonus, Führerscheinumtausch und Digitalisierung

Die Saarbrücker Bürgerämter informieren über die Möglichkeit, einen Windelbonus für 2024 zu beantragen, über die Umtauschfrist für Papierführerscheine und über digitale Angebote für Bürgerinnen und Bürger.

Windelbonus für das Jahr 2024 ab 1. Januar beantragen

Die Landeshauptstadt gewährt einen jährlichen Windelbonus für jedes Kind bis zum dritten Lebensjahr und für Inkontinenz- sowie Stomapatientinnen und -patienten. Bürgerinnen und Bürger können den Windelbonus ab Mittwoch, 1. Januar 2025, bis Montag, 30. Juni 2025, für das Jahr 2024 bei den vier Bürgerämtern der Landeshauptstadt beantragen.

Der Windelbonus für Kinder wird in Höhe von 35 Euro ausgezahlt. Inkontinenz- sowie Stomapatientinnen und -patienten erhalten 65 Euro.

Den Antrag für Kinder können Erziehungsberechtigte stellen. Inkontinenz- sowie Stomapatientinnen und -patienten können den Antrag entweder selbst einreichen oder sich durch Angehörige oder eine Betreuung vertreten lassen. Betroffene Personen müssen dem Antrag ein aktuelles ärztliches Attest beifügen, das die dauerhafte Erkrankung bestätigt, falls beim Bürgeramt noch kein solches Attest für den Windelbonus vorliegt.

Die Bürgerinnen und Bürger müssen mit erstem Wohnsitz in Saarbrücken gemeldet sein und in privaten Haushalten leben. Der Windelbonus wird für das vorhergehende Kalenderjahr als Einmalbetrag überwiesen. Das gilt sowohl für Einweg- als auch für Mehrwegwindeln.

Anträge können online unter www.saarbruecken.de/windelbonus oder schriftlich bei den vier Bürgerämtern eingereicht werden.

- Bürgeramt City, Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken
- Bürgeramt Dudweiler, Am Markt 1, 66125 Saarbrücken
- Bürgeramt West, Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken

• Bürgeramt Halberg, Kurt-Schumacher-Straße, 66130 Saarbrücken
Wer Fragen zu dem Thema hat, kann sich telefonisch an die Servicenummer +49 681 9050 oder an die E-Mail-Adresse windelbonus@saarbruecken.de wenden.

Führerscheinumtausch bis 19. Januar 2025 möglich

Die Umtauschfrist für Führerscheinehaberinnen und -inhaber, die noch den rosa oder grauen Papierführerschein besitzen, endet zum 19. Januar 2025. Als letzte Altersstufe müssen nun auch die Jahrgänge ab 1971 ihren bisherigen Papierführerschein gegen einen EU-Kartenführerschein beim Bürgeramt umtauschen.

Personen, deren aktueller Führerschein nicht von der Landeshauptstadt Saarbrücken erteilt worden ist, müssen vorab eine Karteikartenabschrift von der zuletzt ausstellenden Fahrerlaubnisbehörde anfordern. Die Lieferzeit für den neuen Scheckkartenführerschein liegt bei zwei bis drei Wochen, der Umtausch kostet 28,60 Euro.

Digitalisierung: i-Kfz, Wohnsitzanmeldung und virtuelles Bürgeramt

Auch 2024 haben die Saarbrücker Bürgerämter ihre Onlinedienstleistungsangebote weiter ausgebaut.

Neben dem Antrag auf einen Windelbonus können eine Vielzahl weiterer Vorgänge bei den Saarbrücker Bürgerämtern online erledigt werden. Dazu gehören unter anderem Kfz-Zulassungen, Kfz-Abmeldungen, Wunschkennzeichen, Wohnsitzan-, ab- und -ummeldungen, Meldebescheinigungen und Bewohnerparkausweise.

Mit dem virtuellen Bürgeramt ist außerdem eine neue städtische Onlinedienstleistung hinzugekommen: Bürgerinnen und Bürger treten per Video-Anruf direkt mit Mitarbeitenden der Saarbrücker Bürgerämter in Verbindung und können zahlreiche Vorgänge in einem persönlichen Gespräch von zuhause aus erledigen.

Weitere Informationen

www.saarbruecken.de/buergeraemter



Foto: Mario Hoesel - stock.adobe.com

Bildungswerkstatt Kirchberg will eigenen Chor ins Leben rufen



Foto: Bonsales - stock.adobe.com

Die Bildungswerkstatt Kirchberg lädt alle Kinder und Jugendlichen von vier bis 18 Jahren aus Malstatt ein, Teil eines neuen Projekts zu werden: ein Chor, der begeistert und verbindet.

Die erste Probe findet statt am Mittwoch, 8. Januar 2025, 15.30 bis 16.30 Uhr, in der Bildungswerkstatt Kirchberg unter der Leitung von Lisa Scheuer.

Ziel ist es, zusammen Musik zu machen, neue Freundschaften zu schließen und Stücke aus aller Welt zu entdecken. Neben dem Spaß am Singen stehen vielfältige Ideen auf dem Plan: Musicals aufzuführen, bei Stadtfesten auftreten, einen

Konzertabend gestalten. Wer ein Instrument spielt, kann in das Programm eingebunden werden.

Das Angebot ist kostenlos. Anmeldungen sind per E-Mail an lisamaria.scheuer@saarbruecken.de möglich.

Weitere Informationen und Kontakt

Bildungswerkstatt Kirchberg
Kirchbergstraße 16
66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-6467
E-Mail:
lisamaria.scheuer@saarbruecken.de

Sperrungen wegen des 50. Silvesterlaufs an der Universität am 29. Dezember



Foto: CanvasVoyager - stock.adobe.com

Am Sonntag, 29. Dezember, findet der „50. Internationale Sparverein Silvesterlauf Saarbrücken“ im Bereich der Hermann-Neuberger-Sportschule, auf dem Universitätsgelände, im Stuhlsatzenhausweg (L252) und im Saarbrücker Stadtwald statt.

Daher werden an diesem Tag auf der L252 zwischen 12 und 16 Uhr die Abfahrten „Universität-Nord/Science Park Saar“ aus beiden Fahrtrichtungen gesperrt. Die L252 bleibt weiterhin befahrbar. Als Umleitung wird die Zufahrt über den Haupteingang der Universität empfohlen.

ZKE: Ab 2025 höhere Gebühren für Abwasser und Stadtreinigung

Ab 2025 muss der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) seine Gebührensätze für die Abwasserbeseitigung und für die Stadtreinigung erhöhen.

Die Gebühren für die Abfallentsorgung bleiben stabil.

Die neuen Gebühren wurden am Dienstag, 10. Dezember, im Stadtrat beschlossen und gelten für das Jahr 2025.

Abwasserbeseitigung wird teurer

Die Niederschlagswassergebühr für die Entsorgung von Regenwasser, das nicht im Boden versickert, sondern in die öffentliche Kanalisation eingeleitet wird, erhöht sich von 9,96 Euro auf 10,42 Euro pro zehn Quadratmeter versiegelter Grundstücksfläche. Die Schmutzwassergebühr steigt von 3,59 Euro auf 3,77 Euro pro Kubikmeter Frischwasserbezug. Für die Einleitung von nicht schädlich verunreinigtem Niederschlags- oder Grundwasser in den Regenwasserkanal erhöht sich die Gebühr von 0,88 Euro pro Kubikmeter auf 1,02 Euro pro Kubikmeter.

Grund für die Gebührenerhöhungen ist neben höheren Personalkosten der gestiegene überörtliche Beitrag für die Abwasserreinigung des Entsorgungsbereichs Saar (EVS).

Stadtreinigung: Steigerungen bei Personal- und Sachkosten führen zu Gebührenerhöhungen

Bei der Stadtreinigung erhöhen sich die Kosten für die Reinigung von Fahrbahnen und dazugehörigen Straßenrinnen um rund 3,2 Prozent. Auch die Gebühren für die Flächenreinigung werden um rund 1,6 Prozent nach oben angepasst. Dazu zählen Plätze, Fußgängerzonen und Bürgersteige, für die der ZKE zuständig ist. So erhöht sich beispielsweise bei einer Flächenreinigung zweimal in der Woche die Gebühr von 1,18 Euro auf 1,20 Euro pro Quadratmeter pro Jahr.

Die Gebühren für die Stadtreinigung in Saarbrücken wurden seit 2018 nur moderat erhöht. Die Erhöhungen für das Jahr 2025 sind insbesondere auf die tariflichen Lohnerhöhungen sowie auf die Steigerung des CO₂-Preises zurückzuführen.

Abfallgebühren bleiben konstant

Die Abfallentsorgungsanlage Velsen, bei welcher der ZKE Restmüll anliefern, erzielt durch ihre Wärme- und Stromproduktion höhere Erlöse. Zudem hat der ZKE in den Vorjahren erwirtschaftete Erlöse zur Stabilisierung der Gebühren eingesetzt. Somit können die Abfallgebühren in Saarbrücken trotz gestiegener Kosten im Jahr 2025 stabil bleiben.

Die Abfallgewichtsgebühr bleibt mit 0,33 Euro für die Entsorgung eines Kilogramms Restmüll und 0,19 Euro für ein Kilogramm Biomüll konstant. Für den Transportdienst, der nur in einigen Stadtteilen angeboten wird, fallen weiterhin je Leerung 0,77 Euro beim Zweiradgefäß und 2,70 Euro beim Vierradgefäß an.

Abfall trennen und Wasser sparen bringt weiterhin Vorteile

Der ZKE weist darauf hin, dass die individuellen Entsorgungskosten von den Saarbrücker Bürgerinnen und Bürgern durch sorgfältiges Abfalltrennen noch weiter zu ihrem Vorteil beeinflusst werden können. Dafür bilden das verursachergerechte Wiegesystem, die haushaltsnahe Bioabfall- und Papiertonne sowie die ZKE-Wertstoffzentren Am Holzbrunnen und Wiesenstraße die Voraussetzungen. Auch wer Trinkwasser spart oder Flächen entsiegelt, senkt seine Entsorgungskosten.

Bei der Abfalltrennung ist beispielsweise darauf zu achten, dass biobasierte beziehungsweise biologisch abbaubare Kunststoffe (wie beispielsweise Bio-Mülltüten aus Bio-Folie) trotz der irreführenden Bezeichnung nicht in Bioabfallbehälter eingefüllt werden dürfen.

Gebührenbescheide werden ab 17. Januar verschickt

Der ZKE verschickt die Gebührenbescheide 2025 ab Freitag, 17. Januar, an alle Hauseigentümerinnen, -eigentümer sowie Hausverwaltungen. Die rund 37.000 Bescheide enthalten die Jahresabrechnung für 2024 und die sich daraus ergebende Gebührenvorausberechnung für 2025. Auch ein übersichtlicher Jahreskalender mit den individuellen Müllentsorgungsterminen für 2025 liegt bei.

Der ZKE rechnet nach dem Versand mit zahlreichen Anrufen und wird versuchen, alle Kundenanfragen zeitnah entgegenzunehmen. Dennoch bittet der städtische Entsorger die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, dass aufgrund der Vielzahl der Bescheide Engpässe in der telefonischen Erreichbarkeit entstehen können. Über die E-Mail-Adresse ZKE-Bescheid@saarbruecken.de können Interessierte ihre Anfragen auch schriftlich an die Buchhaltung des ZKE richten.

Bescheid online ansehen

Hauseigentümerinnen, -eigentümer und -verwaltungen, die vom ZKE einen Gebührenbescheid erhalten, können diesen zusätzlich unter www.zke-sb.de/bescheid online ansehen und herunterladen. Sie müssen sich dazu mit ihrer siebenstelligen Benutzerkennung und ihrem Passwort anmelden.

Rückblick und Ausblick

Während das Jahr 2025 vor der Tür steht, ist es uns wichtig, nochmal auf das Erreichte in diesem Jahr zurückzublicken. 2024 war geprägt von wirtschaftlichen Unsicherheiten. Dennoch ist es uns im Stadtrat gelungen, einen Haushalt für das kommende Jahr zu verabschieden. Er ist die finanzielle Grundlage für das politische Handeln. Durch den Haushalt werden wichtige Zukunftsprojekte ermöglicht.

Ein zentrales Anliegen ist die Sanierung der Alten Brücke und die auf den Weg gebrachte Entwicklung des alten Finanzamtsgebäudes. Auch die Erweiterung der Congresshalle wird dazu beitragen, Saarbrücken als Standort für Tagungen und Veranstaltungen weiter zu stärken und zukunftssicher aufzustellen.

Besonders wichtig war 2024 die Zusammenarbeit über die Parteigrenzen



Alexander Keßler
Foto: BeckerBredel

hinweg. Diese konstruktive Zusammenarbeit ermöglichte es, trotz begrenzter Mittel Akzente zu setzen und Projekte auf den Weg zu bringen. Die Lebensqualität in Saarbrücken wird sich dadurch noch weiter verbessern.

Für 2025 stehen wir vor weiteren wichtigen Aufgaben. Der Erhalt der Gesundheitsversorgung mit unserem Winterbergklinikum, die Digitalisierung, wichtige Verkehrsprojekte

– das sind nur einige Punkte. Uns ist klar, dass jede Investition gut durchdacht und effizient umgesetzt werden muss.

Ich bin überzeugt, dass die Richtung in Saarbrücken stimmt. Die Zeiten sind nicht einfach, aber durch klare Zielsetzung und der guten Zusammenarbeit zwischen Bürgern, Rat und Verwaltung werden wir Saarbrücken auch im kommenden Jahr spürbar voran bringen. Ich freue mich darauf!

Saarbrücken 2024: Ein Rückblick

Spätestens wenn der fliegende Weihnachtsmann seine Runden über den Christkindlmarkt dreht, ist es Zeit für einen Jahresrückblick: Das prägendste Ereignis war sicherlich das Pfingst-Hochwasser. Die Schäden die es anrichtete waren groß, ebenso der Zusammenhalt. In einer Welt, in der sich das Klima rasant ändert, werden solche Ereignisse häufiger. Jetzt müssen wir dringend vorsorgen.

Was wir auch dringend brauchen: Bezahlbaren Wohnraum. Die Landesregierung war fleißig. Mit neuen Förderrichtlinien und einer entschlackten Bauordnung kommt nicht nur die städtische Siedlungsgesellschaft wieder ins Bauen. Mit der neuen Grundsteuer C bekommt die Stadt ein Instrument gegen Grundstücksspekulation an die Hand.

Sportlich und kulturell war dieses Jahr einiges los. Ein Highlight war si-



Mirco Bertucci
Foto: Oliver Dietze

cherlich die Deutschlandtour, die Tausende in die Stadt lockte und Saarbrücken deutschlandweit in bestem Licht präsentierte. Neu im städtischen Kultur-Kalender war das erfolgreiche Apollon-Festival am Osthafen. Dazu kamen viele kleine und große Veranstaltungen in der ganzen Stadt. Saarbrücken ist und bleibt kultureller Leuchtturm.

Und sonst? Ich wage die Prognose, dass auch 2025

spannend wird. Bei der Bundestagswahl spielen viele Themen eine Rolle, die Saarbrücken direkt oder indirekt betreffen. Nicht nur unsere Unternehmen brauchen dringend finanzielle und bürokratische Entlastung – auch in der Altschuldenfrage ist Saarbrücken dringend auf Lösungen auf Bundesebene angewiesen.

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Stadt streicht Bio-Qualität

Unsere Kinder verdienen ein hochwertiges und frisches Mittagessen! Daher haben wir im Stadtrat lange und mit Erfolg dafür gekämpft, dass unter anderem Bio-Kriterien Einzug in das Kita- und Schulcatering in Saarbrücken halten. Doch damit ist nun Schluss! Eine Ratsmehrheit hat – gegen unsere Stimmen – beschlossen, die Anforderungen an Bio-Qualität nun dauerhaft aus den

Ausschreibungen für das Catering zu streichen. Mit diesem Beschluss verliert die Mittagsverpflegung in Saarbrücken ein entscheidendes Qualitätsmerkmal. Viele Städte in Deutschland setzen inzwischen erfolgreich auf Bio-Qualität, um gesunde Ernährung, Nachhaltigkeit und das Tierwohl zu fördern. Doch anstatt solchen Vorbildern zu folgen, verabschiedet sich Saarbrücken bewusst von diesen Standards – und das in



Heiner Engelhardt
Foto: Max Karbach

einer Zeit, in der das Bewusstsein für gesunde und nachhaltige Ernährung wächst. Die Argumentation der Verwaltung, damit Kostensteigerungen und eine schwierige Marktlage für Caterer abfedern zu wollen, ist aus unserer Sicht nicht haltbar. Wir dürfen uns nicht aus unserer ökologischen Verantwortung stehlen. Was wir brauchen, sind innovative Lösungen, wie etwa das

Konzept der Regenerierküche mit „Cook & Freeze/Chill“-Systemen. Diese ermöglichen den Einsatz Bio-zertifizierter Produkte zu fairen Preisen. Alternativ könnte man auch dem Vorbild aus Freiburg folgen, und das Kita-Essen vollständig auf vegetarische Kost umstellen. Anstatt jedoch solche Wege zu gehen, stellt die Stadtverwaltung kurzfristige Ersparnisse über langfristige Qualität und Verantwortung!

Wie ein Mann

Das ist ja gerade noch gutgegangen bei der Vertrauensfrage in Berlin: In der Mehrheitsfindung zeigt sich die wahre Bedeutung der Aussage, die SPD – Fraktion stünde „wie ein Mann“ hinter ihrem Kanzler: ob einer oder 201, völlig wurscht. Hier in Saarbrücken hatten wir ja fast schon Angst, demnächst in nutzlosem Wahlkampfmateriale zu ersaufen, nur weil die Leithammel in der FDP –

Fraktion ihre Villen noch nicht abbezahlt haben. Zum Glück gibt's ja Übergangsgeld. Jetzt stehen die armen Fußsoldaten an den diversen Parteibasen vor der Herausforderung, besagtes Material irgendwie unters Wahlvolk zu bringen – irgendwo zwischen Weihnachten und Karneval, ein höllischer Gedanke.

Auch wenn Sie keiner Partei angehören sollten, stellen Sie sich kurz folgendes vor: Sie stehen in der



Jasmin Pies
Foto: BeckerBredel

Saarbrücker Fußgängerzone irgendwo in der Übergangsphase zwischen „Last Christmas“ und „Viva Colonia“ und frieren sich den A**** ab, während Sie versuchen, Leute, die gerade ihren glühwein- oder kappensitzungsbedingten Kater Gassi führen, in ein Gespräch über Wohnraumzweckentfremdung oder Bundespflegesatzverordnung zu verwickeln. Lustig ist das ist. Möge man

ihm inhaltlich gewogen sein oder nicht, die Straßenwahlkämpfe dieser Tage werden wirklich von Überzeugungstätern geführt. Somit wird man auch über die Ära Scholz sagen können: Es war nicht alles schlecht. Und damit wünschen wir Ihnen Frohe Weihnachten, denn auch wenn Sie dieses Druckerzeugnis erst kurz vor Silvester erhalten, müssen die Fraktionstexte bis zum 17.12. eingereicht sein; das verstehe wer will.

Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine
finden Sie unter
www.buergerinfo.saarbruecken.de



Gemeinsam stark: Rückblick 2024

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und es ist Zeit, innezuhalten und auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Für die FDP-Stadtratsfraktion war 2024 ein gutes Jahr. Wir sind nach der Kommunalwahl dank Ihrer Unterstützung von drei auf fünf Stadtratsmitglieder angewachsen. Gleichzeitig war 2024 auch ein Jahr voller Herausforderungen. Gerne hätten wir noch mehr von unseren Anträgen und Gestaltungsvorschlägen für Saarbrücken umgesetzt. Unsere Ziele sind weiter klar: mehr Transparenz, geringere finanzielle Belastung für den Bürger und Einsparungen in der Verwaltung, weniger Bürokratie, weniger Doppelstrukturen, eine bessere Infrastruktur, ein effizienterer Verkehr und eine Stadt, die durch Innovation, mit Mut und Visionen voranschreitet. Natürlich sind wir auch weiter auf



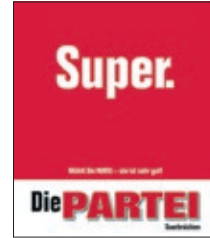
Annabelle Lintz-Sonntag
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

Sie angewiesen: Ob durch Anregungen, konstruktive Kritik oder Hinweise – Ihr Engagement macht den Unterschied. Dafür möchten wir Ihnen von Herzen danken. Das Jahr 2025 wird nicht weniger herausfordernd. Wir sind fest entschlossen, die Zukunft Saarbrückens mit Ihnen gemeinsam weiter positiv und proaktiv zu gestalten. Lassen Sie uns die anstehenden Aufgaben angehen und unsere Stadt noch lebenswerter machen. Wir wünschen Ihnen erholsame Tage zwischen den Jahren und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Möge 2025 voller Gesundheit, Freude, Zuversicht und gemeinsamer Erfolge sein!

Wir wünschen Ihnen erholsame Tage zwischen den Jahren und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Möge 2025 voller Gesundheit, Freude, Zuversicht und gemeinsamer Erfolge sein!

Super Rutsch ins Superjahr 2025!

Die Haushaltssitzung hat vor allem eines gezeigt: Saarbrücken ist pleite und Besserung ist nicht in Sicht. Schuld sind natürlich die anderen: Russen, Amis, Chinesen, Marsianer – suchen Sie sich etwas aus. Wie immer kurz vor dem endgültigen Kollaps versucht man verzweifelt, alles schön zu reden und als super zu verkaufen – als Superbrücken sogar! Und das ist zur Abwechslung nicht mal ein Scherz von uns. Für superviel Geld hat die Supervverwaltung nämlich, unter Federführung von Super-OB Super-Uwe, ein superpeinliches, superalbernes, an superschlechten Wortspielen kaum zu unterbietendes Konzept des Fremdschämens für unsere superpleite Landeshauptstadt Saarbrücken entwickeln lassen. Mehr als 100 Millionen Euro sollen für diverse Superprojekte ausgegeben werden,



Melmut Frankhalter
Foto: Die FRAKTION der Partei Die PARTEI

stellen Sie sich jetzt bitte ein Lied von Supertramp vor und setzen Sie sich bequem hin, denn unser geliebter St.Johanner Markt soll zum Supermarkt werden! Als wir beim Super-Mario-Kart-Spielen auf unserem Super Nintendo eine kurze Pause einlegten und dieses Konzept etwas näher betrachteten, bekamen wir erst einen Superlachenfall und dann das Gefühl, dass da einige Menschen super fehl am Platz sind. Superbrücken nennen sie es und direkt mussten wir an die supermarode Johannisbrücke denken, dann an die Fechinger Talbrücke und schließlich an die sogenannte So-Da-Brücke in St.Arnual. Da waren wir schon wieder etwas versöhnt, weil uns wieder supertoll vor Augen geführt wurde, dass es mittlerweile in Saarbrücken zur Tradition geworden ist, dass alles superscheisse läuft.

Wie war das nun mit dem Feuerwerk?

Einige fragen sich womöglich jetzt schon, wie sie ihre Hunde und Katzen oder auch sich selbst an Silvester in Sicherheit bringen können, oder ob es mittlerweile in Saarbrücken vielleicht eine schonende Alternative zum Privatfeuerwerk geben wird. Denn dieses macht nicht allen Spaß: die Geräusche können Kriegstraumata in Erinnerung rufen, der Staub belastet Lungenpatient*innen, und immer wieder kommt es zu Verletzungen und Bränden. Haus- und Wildtiere erleiden Traumata und Unfälle zwischen Knallern, Rauch und Lichtblitzen. Herumfliegender Müll belastet die Umwelt. Deshalb wollten wir uns dafür einsetzen, dass die Stadt das Zünden von F2-Feuerwerkskörpern nicht mehr gestattet, und stattdessen öffentliche Laser-Lichtshows anbieten möge. Hierüber kann allerdings nicht der



Sarah Maurer
Foto: BeckerBredel

Stadtrat, sondern allein der Oberbürgermeister entscheiden. Auch unser Antrag darauf, dass der Stadtrat den Oberbürgermeister um eine entsprechende Allgemeinverfügung bitten möge, wurde nicht auf die Tagesordnung aufgenommen. Die Entscheidung liegt also bei Herrn Conradt. 59 Prozent der Deutschen würden ihm laut einer Forsa-Umfrage zustimmen, wenn er sich für ein Böllerverbot ausspräche. Ebenso die bereits 30 Organisationen, die sich dem „Aktionsbündnis für ein bölleres freies und friedliches Silvester“ angeschlossen haben, darunter die Bundesärztekammer, die Gewerkschaft der Polizei (GdP) und weitere Institutionen aus den Bereichen Gesundheit, Sicherheit, Umwelt- und Tierschutz. Vielleicht sind das gute Gründe, um in Zukunft „böllerciao“ zu sagen?

Über den Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken besteht aus 63 Mitgliedern, die von den Bürgerinnen und Bürgern in allgemeiner, gleicher, geheimer, unmittelbarer und freier Wahl gewählt wurden. Die Stadtratsmitglieder sind ehrenamtlich tätig. Als eines der beiden politischen Organe ist der Stadtrat oberstes politisches Entscheidungsgremium der Landeshauptstadt. Das zweite politische Organ ist der Oberbürgermeister. Der Stadtrat wird jeweils für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Vorsitzender des Stadtrats ist der Oberbürgermeister. Er leitet die Sitzungen ohne Stimmrecht. Die hauptamtlichen Beigeordneten sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung nehmen ebenfalls an den Sitzungen teil. Interessierte können zum öffentlichen Teil einer Sitzung als Gast dazukommen. Im Wesentlichen beraten die Mitglieder des Gremiums über gesetzlich übertragene Selbstverwaltungsangelegenheiten und fassen Beschlüsse

dazu. Es gibt sogenannte pflichtige und freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheiten. Die pflichtigen Selbstverwaltungsangelegenheiten muss die Stadt zwingend erledigen. Dabei darf sie frei entscheiden, wie und in welchem Umfang diese Angelegenheiten erledigt werden. Beispiele sind

- die Versorgung der Bevölkerung mit Wasser, Strom und sonstiger Energie
- die Hausabfallentsorgung
- der Bau und die Unterhaltung von Grundschulen
- der Bau, die Unterhaltung und die Reinigung von Gemeindestraßen
- die Pflege des Gemeindewaldes
- die Verabschiedung des jährlichen Haushaltes
- die Aufstellung von Bebauungsplänen
- die Einstellung von Personal für die Verwaltung

Um Beschlussfassungen vorzubereiten und Themen intensiver zu diskutieren, kann der Stadtrat Ausschüsse bilden.

CDU
Telefon: +49 681 905-1318
mail@stadtratsfraktion.de

SPD
Telefon: +49 681 905-1641
fraktion@spd-fraktion-sb.de

FDP
Telefon: + 49 681 905-1745
fdp-fraktion@saarbruecken.de

Die FRAKTION
Telefon: + 49 681 905-1561
diefraktion@saarbruecken.de

Bündnis 90/Die Grünen
Telefon: + 49 681 905-1207
hallo@gruene-fraktion-sb.de

Die Linke
Telefon: + 49 681 905-1797
DIELINKE@saarbruecken.de

bunt.Saarland für Alle
bunt-saarland-fuer-alle@saarbruecken.de

Dreiklimazonenzoo: Neuer Masterplan für Saarbrücker Zoo ist online

Der fertige Masterplan zur Modernisierung des Saarbrücker Zoos steht zum Download auf der Homepage des Zoos unter www.zoo.saarbruecken.de bereit.

Zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Büros PIA Architekten GmbH aus Karlsruhe haben die Verantwortlichen des Saarbrücker Zoos einen innovativen und nachhaltigen Masterplan erstellt.

In den kommenden Jahren soll der Zoo zum Dreiklimazonenzoo umgestaltet werden. Dabei spielen folgende drei Klimazonen eine wichtige Rolle: die Tropen als immergrüner Regenwald sowie als weite Ebene und die gemäßigte Zone. Im Zentrum steht das Wohl der Tiere, deren artgerechte Haltung und der Schutz bedrohter Tierarten.

Mehr Tierwohl und mehr Erlebnis

Durch die Orientierung an den Klimazonen der Erde können die Besucherinnen und Besucher die entsprechende Tierwelt authentisch erleben, was zusätzlich durch naturnahe Lebensräume und große Gehege unterstützt werden soll. Der Masterplan sieht vor, dass die Zoogäste die Gehege teilweise begehen können. Gleichzeitig werden Rückzugsorte für die Tiere geschaffen.



Visualisierung der geplanten Zone „Warm und trocken“.

Foto: Eric van Vliet/PIA Architekten GmbH

Saarbrücker Parkscheinautomaten vom 30. Dezember bis 1. Januar außer Betrieb

Um Vandalismusschäden durch Feuerwerkskörper in der Silvesternacht vorzubeugen, sind die Parkscheinautomaten in Saarbrücken von Montag, 30. Dezember, bis einschließlich Mittwoch, 1. Januar 2025, außer Betrieb.

Die Rückgabeklappen der Automaten werden verriegelt. Währenddessen brauchen Autofahrerinnen und Auto-

In der Zone der Tropen soll beispielsweise der Bereich „Regenwald Amazonas“ entstehen. Das jetzige Tapirhaus und die Anlage der Raubkatzen werden zu einer großen, teilweise begehbaren Freianlage für Regenwaldbewohner wie Flachlandtapire, Capybaras und Faultiere umgestaltet.

Zoo als außerschulischer Lernort

Der Zoo soll zudem verstärkt als außerschulischer Lernort fungieren und Besucherinnen und Besuchern jeden Alters die Bedeutung des Natur- und Umweltschutzes näherbringen. „Nur wer versteht, was auf dem Spiel steht, kann sich wirksam für den Erhalt der Arten einsetzen“, sagt Zoodirektor Jakob Kolleck. Artenschutz fängt vor der Haustür an. Der Bereich „Saarland & Lorraine“ etwa zeigt bedrohte Reptilien- und Amphibienarten.

Erholungsfaktor und Barrierefreiheit

Ein Zoobesuch für Menschen jeden Alters und jeder Herkunft soll künftig noch attraktiver werden. Dafür wird beispielsweise das jetzige Futterhaus erweitert und zu einem Erlebnisrestaurant umgestaltet. Zudem sollen die Wege barrierefreier ausgebaut werden.

Weitere Informationen

www.zoo.saarbruecken.de

Landeshauptstadt hat Kunstwettbewerb zur Gestaltung eines Gedenkortes ausgeschrieben



Der Gedenkort wird in der Faßstraße eingerichtet, nahe der Obertorstraße und am Übergang zur Mainzer Straße.

Foto: LHS

Die Landeshauptstadt Saarbrücken möchte in der Faßstraße in St. Johann einen Ort der Erinnerung an die Opfer der Homosexuellenverfolgung schaffen. Zu diesem Zweck hat das Dezernat für Bildung, Kultur und Jugend der Landeshauptstadt Saarbrücken einen Wettbewerb zur Gestaltung eines Kunstwerks im öffentlichen Raum EU-weit ausgeschrieben.

In Abstimmung mit dem Lesben- und Schwulverband (LSVD) Saar wurde eine etwa 100 Quadratmeter große Aktionsfläche im Bereich der erweiterten Fußgängerzone am St. Johanner Markt als Standort für den Gedenkort ausgewählt. Derzeit läuft ein zweistufiger, offener Realisierungswettbewerb zur Auswahl eines passenden Entwurfs.

Die Kunstkommission der Landeshauptstadt Saarbrücken, deren Mitglieder eh-

renamtlich tätig sind, hat das Dezernat für Bildung, Kultur und Jugend in mehreren Sitzungen bei der Gestaltung des Wettbewerbsverfahrens beraten. Die Auslobung wurde vom Kulturamt in Zusammenarbeit mit dem Institut für aktuelle Kunst im Saarland ausgearbeitet, das auch die weitere Verfahrensbetreuung übernimmt.

Künstlerinnen und Künstler sind eingeladen, sich am Wettbewerb zu beteiligen. Die Ausschreibung ist online unter <https://vergabe.saarland> im Bereich Vergabeplattform/Ausschreibung zu finden.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden voraussichtlich Ende Juni 2025 bekanntgegeben.

Über den geplanten Gedenkort

Der Standort des Gedenkortes in der Faßstraße, nahe der Obertorstraße und am Übergang zur Mainzer Straße, wurde aus zwei Gründen gewählt: erstens wegen der Nähe zu ehemaligen Szenelokal und zweitens, weil sich dort traditionell der Endpunkt der Parade zum Christopher Street Day befindet.

Im Gebäude Mainzer Straße 4 betrieb Margarete Bardo von 1961 bis 1991 das Lokal „Madame“, wo sie lesbischen und schwulen Menschen, Trans*- und Inter*-Personen sowie deren Community einen wichtigen Treffpunkt bot. In der Obertorstraße 10 befand sich außerdem bis Ende 2022 das Szenelokal „History“.

Weitere Informationen

erinnern.saarbruecken.de/homosexuellenverfolgung

Wichtige Info zur Briefwahl: Landeshauptstadt erwartet Stimmzettel für vorgezogene Bundestagswahl im Februar

Die Landeshauptstadt Saarbrücken arbeitet weiter an den Vorbereitungen für die voraussichtlich vorgezogene Bundestagswahl am 23. Februar 2025.

In diesem Zusammenhang weist die Landeshauptstadt darauf hin, dass die Lieferung der Stimmzettel durch die Bundeswahlleitung bundesweit in den Gemeinden in der zweiten Februarwoche erwartet wird. Erst dann können die Briefwahlunterlagen versendet werden und die Stimmabgabe ist möglich.

Aufgrund der verkürzten Briefwahlzeit wird daher die Briefwahl vor Ort in einem der vier Briefwahlbüros in den Stadtbezirken Mitte, Dudweiler, Halberg und West empfohlen.

Saarbrücken sucht noch Wahlhelfende

Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht weiter Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Bundestagswahl. Wer seine Unterstützung für diese Aufgabe an-

bieten möchte, kann sich online unter www.saarbruecken.de/wahlhelfer anmelden. Auf der Website sind auch alle wichtigen Informationen für Wahlhelferinnen und -helfer zusammengefasst.

Die offiziellen Einberufungsschreiben für die bereits angemeldeten Wahlhelfenden werden vorbereitet und Anfang Januar 2025 verschickt.

Hintergrund

Im Fall der Auflösung des Bundestages durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier Ende Dezember findet am Sonntag, 23. Februar 2025, eine vorgezogene Neuwahl statt.

Weitere Informationen und Kontakt

Hauptamt, Sachgebiet Wahlen
Kohlwaagstraße 4
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3258
E-Mail: wahlen@saarbruecken.de
Internet: www.saarbruecken.de/wahlen



Grafik: Jürgen Schanz

ZKE holt Weihnachtsbäume in Saarbrücken kostenlos von Sammelplätzen ab

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) holt von Montag, 13. Januar, bis einschließlich Freitag, 17. Januar, sowie von Montag, 20. Januar, bis einschließlich Freitag, 24. Januar, kostenlos Weihnachtsbäume in Saarbrücken ab. Wer den Service nutzen möchte, bringt seine Bäume in diesem Zeitraum vollständig abgescmückt zu den entsprechenden Sammelplätzen.

Freiwillige Feuerwehr holt Weihnachtsbäume vor der Haustür ab

In verschiedenen Stadtteilen bietet die Freiwillige Feuerwehr einen zusätzlichen Service an. Feuerwehrmitglieder holen die Bäume am Samstag, 11. Januar, ab 8 Uhr am Straßenrand vor jedem Grundstück ab. Die Abholaktion findet statt in Altenkessel, Bischmisheim, Brebach, Bübingen, Dudweiler, Eschringen, Fechingen, Gersweiler, Güdingen, Herrensohr, Jägersfreude, Klarenthal, Schafbrücke und Scheidt.

Sammelplätze für Weihnachtsbäume im Stadtbezirk Mitte

- 📍 **Alt-Saarbrücken:** Wilhelm-Heinrich-Straße/„Neumarkt“ (Parkplatz), Wertstoffbehälter Gebundene Ganztagsgrundschule Dellengarten, Moltke-/Pfählerstraße, Ecke Escher Weg/„Hohe Wacht“
- 📍 **Eschberg:** Ecke Magdeburger/Rostocker Straße (Parkplatz), „Mecklenburgring“ (Marktplatz), Ecke Memeler Straße/Tilsiter Straße (Parkplatz), Graf-Stauffenberg-Straße (Parkplatz Zoo)

- 📍 **Malstatt:** Ecke Riegelsberger Straße/Taunusstraße, Hambacher Platz, Ecke Bernkasteler Platz/„Am Gilbenkopf“, Container Pfarrer-Bungarten-Straße/Kirchbergstraße, „Am Hof“ (hinter der Schule), Fischbachstraße (gegenüber Alte Bergstraße), Ende Sittersweg (Edenplatz), Ende Heinrich-Koehl-Straße (am Sportplatz), „Am Rothenbüsch“ (Parkplatz)

- 📍 **St. Arnual:** „Stockenbruch“ (vor dem Hochhaus), Ende „Am Gutenbrunnen“, Ecke Lehmkaulweg/Wackenberg“, Ecke Julius-Kiefer-Straße/„Tabaksmühle“ (neben Glascontainer)

- 📍 **St. Johann:** Max-Ophüls-Platz, Ev.-Kirch-Straße (freier Platz an der alten Stadtmauer), „Am Homburg“ (Waldparkplatz), Ecke „Im Sauerbrod“, „Am Homburg“ (Platz „Uff de Mitt“), Neugrabenweg/Ilseplatz, Ecke Kaiserslauterer Straße/Sportplatz, „Am Kieselhumes“ (Parkplatz gegenüber Kobenhüttenweg), Ecke Preußen-/Hellwigstraße

Sammelplätze für Weihnachtsbäume im Stadtbezirk West

- 📍 **Burbach:** Ecke Von-der-Heydt-Straße/Flammstraße, Ecke Aachener/Merziger Straße, Wendeplatz „Matzenberg“, „Am Freibüsch“ (Containerstandplatz), Odilienbergstraße (Containerstandplatz), am Burbacher Markt (Containerstandplatz)
- 📍 **Gersweiler:** Dachsweg (städtischer Bauhof), Neu-Aschbach (Spielplatz „Zum Teich“), „Am Sprinkhaus“ (Grenze, Containerstandplatz), „Am Zimmerplatz“ (Containerstandplatz), Mathildenstraße (Bolzplatz)
- 📍 **Klarenthal:** Fenner Straße/Schachtstraße (Containerstandplatz), Karlstraße/„Am Forst“ (Containerstandplatz)

- 📍 **Altenkessel:** Coucy Platz/Gerhardstraße/Krausegasse, „Am Schwimmbad“ (befestigter Platz neben dem Parkplatz des Kombibads Altenkessel), Provinzialstraße (Braschenplatz)

- 📍 **Rockershausen:** „Am Ostschacht“ (Sportplatz Rockershausen)

Sammelplätze für Weihnachtsbäume im Stadtbezirk Dudweiler

- 📍 **Dudweiler:** „Im Kuhnenborn“ (Parkplatz oberhalb der Minigolfanlage), Freiheitstraße (Parkplatz), Ecke Solferinostraße/„Breckkaul“, Ecke Eulenberg/„Zum Bartenberg“ (Brachfläche), Ecke Liesbet-Dill-/Richard-Wagner-Straße, Ecke Kieselstraße/Fußweg „Leffer“, Schützenstraße (Grünfläche vor Aufgang Schützenhaus), Brennender Berg Straße (Eingang ehemaliger Schuttplatz), Mosel-/Neckarstraße (Freifläche), Neuweilerstraße (Parkplatz unterer Friedhofeingang), Pfaffenkopfstraße (Spielplatz), St. Ingberter Straße (Grünfläche neben Parkplatz Post), „Wilhelmshöhe“ (Parkplatz), „Grühlingshöhe“/Skalleystraße, Fischbachstraße (Feuerwehr), Schlachthofstraße (Containerstandplatz), Solferinostraße (Containerstandplatz), Bruchwiesenstraße/„Beim Ellernsteg“ (Parkplatz), Saarbrücker Straße/Sulzbachstraße

- 📍 **Herrensohr:** Parkplatz Freiwillige Ganztagsgrundschule Herrensohr/Jägersfreude, Friedhofstraße (Parkplatz Friedhof), „In den Welkertwiesen“ (Freifläche Ecke „In den kurzen Rödern“), Petrusstraße (vor Bolzplatz, Containerstandplatz)

- 📍 **Jägersfreude:** St. Johanner Straße (Kirmesplatz), Sulzbachtalstraße/Haltestelle (Parkplatz), Friedhofstraße (Parkplatz am Wald)

- 📍 **Scheidt:** „Im Wiesental“ (Kirmesplatz), Hangweg (ehemaliger Bauhof), Bahnhofstraße (Bahnhof Scheidt), Dudweilerstraße (unter Brücke, Containerstandplatz)

- 📍 **Scheidterberg:** „Zum Grumbach“ (am Spielplatz)

Sammelplätze für Weihnachtsbäume im Stadtbezirk Halberg

- 📍 **Bischmisheim:** Turnerweg (Kirmesplatz), „Im Allmet“ (Parkplatz Sportplatz)
- 📍 **Brebach-Fechingen:** Saarbrücker Straße (Platz zwischen Turnhalle und Sportplatz), Provinzialstraße (Kirmesplatz), Kurt-Schumacher-Straße/Zulassungsstelle (Containerstandplatz)
- 📍 **Bübingen:** Ecke Bliesransbacher Straße/Saargemünder Straße (Grünfläche neben Wartehalle), Ecke Industriestraße/Werkstraße (Containerstandplatz), Rebenstraße (Festhalle)
- 📍 **Ensheim:** Ecke „Am Heibelbrunnen“/Backfeldstraße, Festhalle (Containerstandplatz), Industriegebiet (Parkplatz Sportplatz)
- 📍 **Eschringen:** Festplatz „Pfaffeneck“ (Anfahrt über Andreas-Kremp-Straße), Sittersweg (Containerstandplatz)
- 📍 **Güdingen:** Friedrich-Ebert-Straße (Rennbahn, Containerstandplatz), Saargemünder Straße (Festhalle), „Am Langfeld“ (Containerstandplatz)
- 📍 **Schafbrücke:** Ecke „Am Stahlhammer“, „Zum Eschberg“ (Grünfläche), Ecke Bahn-/Mittelstraße (Grünfläche), „Unterer Geisberg“ (Containerstandplatz), Kaiserstraße (gegenüber BMW)

Weitere Informationen

Eine Übersicht der Sammelplätze gibt es unter www.zke-sb.de/gruenschnitt.



ZKE informiert über Sauberkeit und die sichere Unterbringung von Mülltonnen an Silvester

Wer in der Silvesternacht feiert, sollte auch auf sein Umfeld achten und an seine Mitmenschen denken.

Feiernde müssen die ausgekühlten Feuerwerksüberreste schnellstmöglich von Straßen, Gehwegen und Plätzen entfernen, um Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer nicht zu gefährden.

Das gilt auch für andere Abfälle wie ausgebrannte Böller oder Glasflaschen.

Mülltonnen sicher unterstellen

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) weist darauf hin, dass Mülltonnen in der Silvesternacht am besten sicher und unzugänglich untergestellt werden sollten. Dazu bieten sich beispielsweise ein Hinterhof, ein Keller oder eine Garage an.

Ansonsten können durch Feuerwerkskörper und Vandalismus Schäden an öffentlich zugänglichen Müllgefäßen entstehen. Schlimmstenfalls können die Tonnen in Brand geraten und werden zu

einer Gefahrenquelle. Eine Neuaufstellung von Gefäßen, die normalerweise für eine lange Nutzung vorgesehen sind, ist kostspielig und schadet der Umwelt. Denn für den Austausch einer defekten Mülltonne muss gegebenenfalls eine neue energieaufwändig nachproduziert werden.

Entsorgung von Feuerwerk – das gibt es zu beachten

Abfallverursacherinnen und -verursacher müssen die Überreste ihrer Silves-

terfeier selbst beseitigen. Passiert das nicht, sind die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer gemäß der Straßenreinigungssatzung verpflichtet, die Bereiche vor ihren Häusern zu säubern. Die Straßenreinigungssatzung ist unter www.zke-sb.de/strassen zu finden. Abgebrannte Feuerwerkskörper und Böller können erst nachdem sie vollständig ausgekühlt sind über die Restmülltonne entsorgt werden.



Eine Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg, die auf einem Privatgelände in der Ursulinenstraße in St. Johann gefunden wurde, konnte im August erfolgreich entschärft werden. Foto: LHS



Die Bildungswerkstatt Kirchberg in Malstatt feierte im Mai Eröffnung und bietet seitdem Projekte unter dem Motto „Offenheit, Transparenz, Partizipation und Innovation“ an. Foto: LHS

Saarbrücken 2024 in Bildern



Nach einem Dauerregen wurden an Pfingsten große Teile von Saarbrücken von Hochwasser überflutet. Zahlreiche Einsatzkräfte sowie viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer packten in dieser Ausnahmesituation mit an. Foto: Pascal-Fabrice Erwerle



Die Lidl Deutschland Tour begeisterte nicht nur die Saarländerinnen und Saarländer, sondern auch viele Touristinnen und Touristen – ein großes Finale des Radsports in Saarbrücken. Foto: LHS



Das Freibad Dudweiler feierte dieses Jahr 100-jähriges Bestehen und stellte historische Fotos aus. Hier zu sehen ist ein Festakt mit Turmspringen anlässlich der Einweihung im Jahr 1969. Foto: SW-Bäder



Im Echelmeyerpark wurde im November das neue Mahnmal „Nachhall“ zum Gedenken an im Nationalsozialismus verfolgte und ermordete Sinti und Roma eingeweiht.

Foto: Tom Gundelwein

Das 48. Saarbrücker Altstadtfest im Sommer hat wieder zahlreiche Menschen zusammengebracht und für gute Laune gesorgt.

Foto: BeckerBredel



Öffnungszeiten der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

Landeshauptstadt Saarbrücken

Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: stadt@saarbruecken.de

Rathaus Info

Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
Montag u. Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr, Mittwoch: 8 bis 14 Uhr, Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr, Freitag: 8 bis 13 Uhr

Bauen und Wohnen

Bauaufsichtsamt

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1629
E-Mail: bauaufsicht@saarbruecken.de
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Liegenschaftsamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1461
E-Mail: liegenschaften@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Wohnungsaufsicht

Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1626
E-Mail: wohnungsaufsicht@saarbruecken.de
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

Bäder

Hallenbad Dudweiler

St. Ingberter Str. 141, 66125 Dudweiler
Telefon: +49 6897 972383
E-Mail: Dudobad@sw-sb.de
Montag: geschlossen, Dienstag: 6.30 bis 21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr, Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 21 Uhr, Freitag: 6.30 bis 20 Uhr, Samstag: 8 bis 13 Uhr, Sonntag: 9 bis 16 Uhr

Kombibad Altenkessel

Am Schwimmbad 2, 66126 Saarbrücken
Telefon: +49 6898 984170
E-Mail: Alsbach.Bad@sw-sb.de
Montag: geschlossen, Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 19.30 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr, Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 21 Uhr, Samstag: 8 bis 18 Uhr, Sonntag: 8 bis 13 Uhr

Kombibad Fechingen

Provinzialstr. 186, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 6893 3339
E-Mail: Fechinger.Bad@sw-sb.de
Montag: geschlossen, Dienstag u. Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr, Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 20 Uhr, Samstag: 8 bis 18 Uhr, Sonntag: 8 bis 13 Uhr

Bezirksbürgermeisterinnen und -meister

Bezirksbürgermeister Daniel Bollig

Rathaus Brebach
Kurt-Schumacher-Straße, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405
E-Mail: daniel.bollig@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeister Thomas Emser

Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300
E-Mail: thomas.emser@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeisterin Karin Altmeyer

Rathaus Dudweiler
Rathausstraße 5, 66125 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2288
E-Mail: karin.altmeyer@saarbruecken.de

Bezirksbürgermeister Hans-Jürgen Altes

Bürgerhaus Burbach
Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-5311
E-Mail: hans-juergen.altes@saarbruecken.de

Bürgerdienste

Bürgeramt City

Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr
(keine Terminvereinbarung notwendig)
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

Bürgeramt Dudweiler

Am Markt 1, 66125 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr
(keine Terminvereinbarung notwendig)
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

Bürgeramt Halberg

Kurt-Schumacher-Straße, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr
(keine Terminvereinbarung notwendig)
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

Bürgeramt West

Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr
(keine Terminvereinbarung notwendig)
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

Fundbüro im Ordnungsamt

Telefon: +49 681 9050
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Ordnungsamt

Großherzog-Friedrich-Str. 111, 66121 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Standesamt

Rathausplatz, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
(Bitte um Rückruf möglich)
Kontaktformular unter:
www.saarbruecken.de/kontaktstandesamt
Montag bis Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr,
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Entsorgung

Bauhof Brebach: Grünschnitt-Annahme Kurt-Schumacher-Straße

Kurt-Schumacher-Straße 19, 66130 Saarbrücken
Dienstag: 15 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung bis 31.01.2025

Kompostieranlage Gersweiler Friedhofsweg

Friedhofsweg, 66128 Saarbrücken
Montag bis Freitag: 8 bis 15 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung bis 5.01.2025

Wertstoffinsel Dudweiler

Schlachthofstr. 48a, 66125 Saarbrücken
Dienstag: 15 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 14 Uhr
Winterschließung bis 31.01.2025

Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4

Am Holzbrunnen 4, 66121 Saarbrücken
E-Mail: info@zke-sb.de
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr
Geschlossen am 31.12.

Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20

Wiesenstraße 20, 66113 Saarbrücken
E-Mail: info@zke-sb.de
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr
Winterschließung bis 5.01.2025

Finanzen

Stadtkasse

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050, +49 681 905-2291
E-Mail: stadtkasse@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Stadsteueramt

Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: stadsteueramt@saarbruecken.de
Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Kultur, Bildung und Freizeit

Amt für Kinder und Bildung

Dudweilerstraße 41, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 9050
E-Mail: bildung@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 8 bis 12 Uhr

Europe Direct Saarbrücken

Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
2. Stock (Zimmer 205/206)
Telefon: +49 681 905-1220
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de
Montag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Filmhaus

Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,
Verwaltung: +49 681 905-4803
filmhaus@saarbruecken.de

Kulturinfo

St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-4901
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 14 Uhr

Kultur- und Lesetreff Brebach

Saarbrücker Str. 62, 66130 Saarbrücken
Telefon: +49 681 872641
E-Mail: kultur-und-lesetreff.brebach@saarbruecken.de
Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr
Freitag: 9 bis 13 Uhr

Kultur- und Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892
Büro: +49 681 7559444
E-Mail: kultur-und-lesetreff.burbach@saarbruecken.de
Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Mittwoch: 14 bis 17 Uhr, Freitag: 10 bis 15 Uhr

Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus Dudweiler

Am Markt 115, 66125 Saarbrücken
Telefon: Büro: +49 681 905-2370
Ausleihe: +49 681 905-2371
E-Mail: kultur-und-lesetreff.dudweiler@saarbruecken.de
Montag: 14 bis 17 Uhr, Dienstag, Freitag: 10 bis 12 Uhr, Mittwoch: 14 bis 18 Uhr, Donnerstag: 11 bis 14 Uhr

Kultur- und Lesetreff Malstatt

Im Knappenroth (Pavillon)
66113 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-6419
E-Mail: lesetreffmalstatt@saarbruecken.de
Montag: 10 bis 13 Uhr, Mittwoch: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Freitag: 10 bis 13 Uhr

Kultur- und Lesetreff St. Arnual

Rubensstraße 64, 66119 Saarbrücken
Telefon: +49 681 8590952
E-Mail: kultur-und-lesetreff.sanktarnual@saarbruecken.de
Montag: 11 bis 15.30 Uhr,
Dienstag und Mittwoch: 11 bis 16 Uhr,
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

Musikschule der Landeshauptstadt Saarbrücken

Nauwieserstraße 3, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2182
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de
Montag, Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 11 bis 12 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr
Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

Stadtarchiv

Deutschherrnstr. 1, 66117 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1258
E-Mail: stadtachiv@saarbruecken.de
Dienstag: 9 bis 17 Uhr, Donnerstag: 9 bis 18 Uhr
Freitag: 9 bis 13 Uhr

Stadtbibliothek Saarbrücken

Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: Information und Verlängerung: +49 681 905-1717
Verwaltung: +49 681 905-1344
E-Mail: stadtbibliothek@saarbruecken.de
Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr
Samstag: 10 bis 14 Uhr

Stadtgalerie Saarbrücken

St. Johanner Markt 24 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1853
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 12 bis 18 Uhr,
Mittwoch: 14 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage: 11 bis 18 Uhr

Tourist Information im Rathaus

Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 95909200
E-Mail: tourist.info@city-sb.de
Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr,
13 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 15 Uhr

Wildpark Saarbrücken

Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-2310
Ganztäglich geöffnet

Zoo Saarbrücken

Graf-Stauffenberg-Straße, 66121 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3600
E-Mail: zoo@saarbruecken.de
Montag bis Sonntag: 9 bis 17 Uhr
An Silvester von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Saarbrücker Friedhöfe

Geöffnet von 8 bis 17 Uhr
Kontakt zum Informations- und Beratungszentrum auf dem Hauptfriedhof: Telefon: +49 681 905-4341

Soziale Angelegenheiten

Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4
66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3360
E-Mail: soziales@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Behindertenbeauftragte der Landeshauptstadt

Katrin Kühn, Haus Berlin
Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-3203
E-Mail: katrin.kuehn@saarbruecken.de

Frauenbüro

Rathaus St. Johann
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1649
E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de
Termin nach Vereinbarung

Jugendhilfzentrum Saarbrücken

Telefon: +49 681 926830
E-Mail: jhz@saarbruecken.de
Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr
Freitag: 8 bis 12 Uhr
Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungszeiten ist die Rufbereitschaft des Jugendhilfzentrums rund um die Uhr telefonisch erreichbar. Die Nummer wird dann unter der angegebenen Rufnummer mitgeteilt.

Seniorenseicherheitsberater

Gunter Feneis, Telefon: +49 681 45629

Versicherungsämter (Rentenversicherungsangelegenheiten)

Versicherungsamt Dudweiler

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: +49 681 905-2284
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 13.30 bis 15.30 Uhr

Versicherungsamt Halberg

Termine nach telefonischer Vereinbarung
Telefon: +49 681 905-4420
Montag bis Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

Versicherungsamt West

Das Versicherungsamt West ist derzeit nicht besetzt. Die Vertretung übernimmt das Versicherungsamt Halberg.

Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB)

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken
Telefon: +49 681 905-1588
E-Mail: zib@saarbruecken.de
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Leiterin / Leiter des Amtes für Kinder und Bildung

in Entgeltgruppe 15 TVöD.

Abhängig von der Bewerbungslage ist die
Gewährung einer Arbeitsmarktzulage möglich.

zukunftsicher
familienfreundlich
vielseitig

Bewerben
Sie sich!

Informationen über das Aufgabengebiet und das Anforderungsprofil sowie die
Bewerbungsfrist gibt es unter

www.saarbruecken.de/stellenangebote

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungs-
betrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig
davon welchem Geschlecht Sie angehören.

Der Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt Saarbrücken
Uwe Conradt

Landeshauptstadt
**SAAR
BRÜ
CKEN**

Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.

Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung



LANDESHAUPTSTADT
SAARBRÜCKEN

Saarbrücken-Alt-Saarbrücken

Beteiligungsbeschluss (Offenlage)

Bebauungsplanentwurf Nr. 113.02.50 „Zwischen Gärtnerstraße, Sauerwiesweg und Deutschherrnstraße“

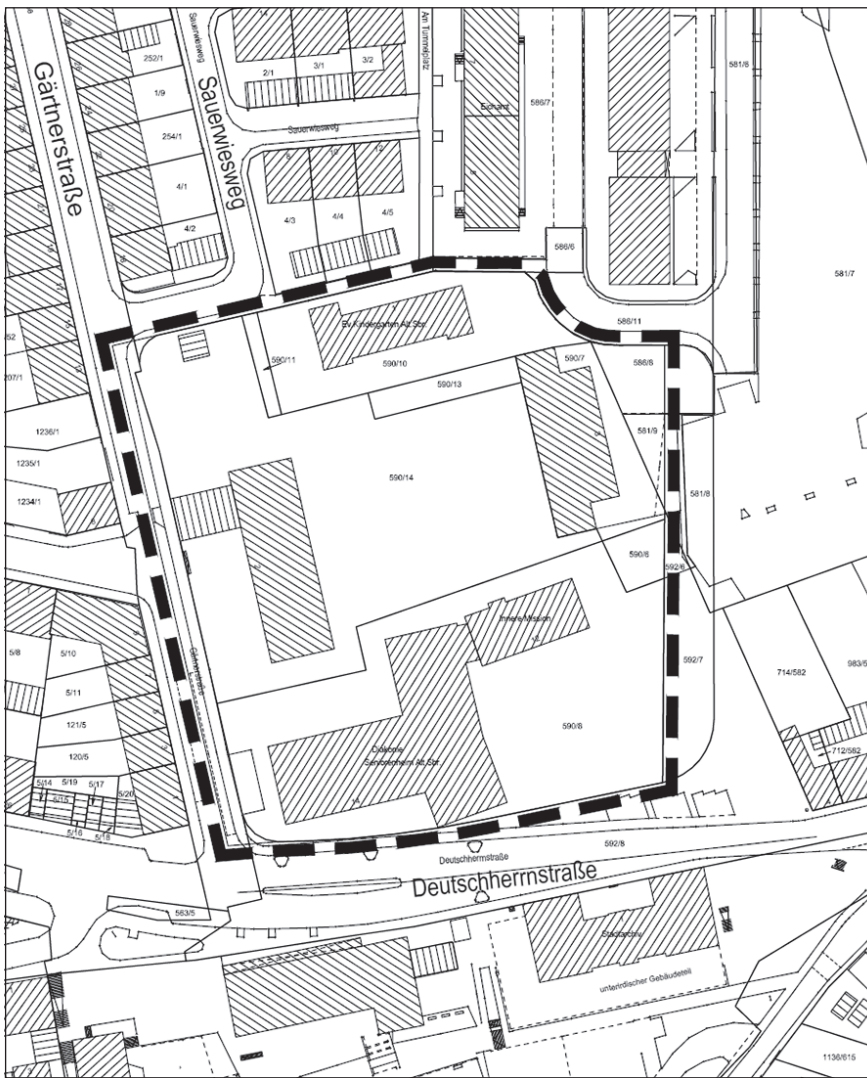
Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 10.12.2024 beschlossen, den Bebauungsplanentwurf Nr. 113.02.50 „Zwischen Gärtnerstraße, Sauerwiesweg und Deutschherrnstraße“ im Stadtteil Alt-Saarbrücken mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im Internet zu veröffentlichen und zusätzlich zu jedermanns Einsicht öffentlich auszulegen.

Verfahren nach § 13a BauGB

Das Bauleitplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und der Erstellung eines Umweltberichts wird abgesehen.

Ziele der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes soll der derzeit noch rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 113.02.22 vom 01.12.1965 in einem Teilbereich überplant werden. Dessen Festsetzungen entsprechen in weiten Teilen nicht mehr den heutigen städtebaulichen Zielvorstellungen. Ziel der Bebauungsplanänderung ist es, die planungsrechtlichen Grundlagen für ein gemischt genutztes Quartier unter Beibehaltung der derzeit vorhandenen Nutzungen zu schaffen. Durch die Festsetzung eines urbanen Gebietes wird die Zulässigkeit von Wohnnutzung ermöglicht und die Bebauungsstruktur unter dem Erhalt wertgebender Bäume weiterentwickelt.



Übersichtsplan ohne Maßstab

Geltungsbereich BBP 113.02.50

Beteiligung

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Veröffentlichung im Internet / Offenlage) erfolgt in der Zeit **vom 06.01.2025 bis einschließlich 07.02.2025**. Die Unterlagen zur Planung können im Internet unter folgendem Link eingesehen werden:

www.saarbruecken.de/leben_in_saarbruecken/planen_bauen_wohnen/bebauungsplaene

Die Bebauungsplanunterlagen sind während des oben genannten Zeitraums zusätzlich im Stadtplanungsamt, Diskonto-Hochhaus, Bahnhofstraße 31, 9. Etage vor Zimmer 928, während den unten angegebenen Öffnungszeiten, zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind weiter über das zentrale Internetportal des Landes (www.uvp-verbund.de/portal) elektronisch abrufbar.

Die DIN-Normen und technischen Regelwerke, auf die in den Festsetzungen und der Begründung des Bebauungsplanes verwiesen wird, können beim Stadtplanungsamt im Rahmen der Beteiligung eingesehen werden.

Während der o.g. Auslegungsfrist können Stellungnahmen im Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Saarbrücken, Bahnhofstraße 31, 66111 Saarbrücken, Zimmer 826

persönlich abgegeben werden oder an die unten stehende Adresse per Post oder E-Mail gesendet werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Öffnungszeiten:
Stadtplanungsamt: Mo. – Mi. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr,
Do. 8.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Postanschrift: Landeshauptstadt Saarbrücken,
Stadtplanungsamt, 66104 Saarbrücken
Telefon: 0681-905-4078
E-mail: bauleitplanung@saarbruecken.de

Saarbrücken, den 28.12.2024
Uwe Conradt, Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

GS Wallenbaum Saarbrücken

Erdarbeiten für Mediengraben

- Herstellen eines Grabens zum Anschluss der benötigten Medien des Containererweiterungsbaus.

Ausführungszeiten:

Voraussichtlicher Beginn: 27.01.2025

Voraussichtliches Ende: 14.02.2025

Submission: 09.01.2025, 11:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse **vergabe.saarland** – zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 10.12.2024

Die Werkleitung

BEKANNTMACHUNG

Regelung über den Jahreswechsel beim Amt für Stadtgrün und Friedhöfe

Am Montag, 23. Dezember 2024 und Montag, 30. Dezember 2024 erfolgt die Terminierung für Erdbeisetzungen über unsere Bestattungsabteilung in der Kaiserstraße 1a in der Zeit zwischen 9.00 und 12.00 Uhr.

Urnenbestattungen finden in diesem Zeitraum nicht statt.

Die Öffnungszeiten des Info-Zentrums auf dem Hauptfriedhof, Dr.-Vogeler-Straße 21, 66117 Saarbrücken, sind in diesem Jahr:

Datum	Terminierung
Dienstag, 24. Dezember 2024	10 Uhr bis 14 Uhr; Terminierung nur für Erdbeisetzungen
Mittwoch, 25. Dezember 2024 und Donnerstag, 26. Dezember 2024	geschlossen
Dienstag, 31. Dezember 2024	10 Uhr bis 14 Uhr; Terminierung nur für Erdbeisetzungen
Mittwoch, 1. Januar 2025	geschlossen
Bitte terminieren Sie nur Bestattungen, die in dieser Zeit unabweisbar sind. Bestattungen können wie folgt durchgeführt werden:	
Montag, 16. Dezember 2024 bis Freitag, 20. Dezember 2024	übliche Bestattungstermine
Samstag, 21. Dezember 2024	keine Bestattungen
Montag, 23. Dezember 2024	nur Erdbestattungen
Freitag, 27. Dezember 2024 bis	nur Erdbestattungen
Montag, 30. Dezember 2024	
Donnerstag, 2. Januar 2025 bis	nur Erdbestattungen
Freitag, 3. Januar 2025	

Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit auch viele Mitarbeiter auf den Friedhöfen Urlaub haben, deshalb bitten wir darum, Urnenbeisetzungen, wenn möglich, in den Januar zu legen und die wenigen Termine für Erdbestattungen frei zu halten.

In der Zeit zwischen den Feiertagen bitten wir Sie auf CDs zurückzugreifen, da auch die Organisten nicht zur Verfügung stehen.

Landeshauptstadt Saarbrücken
Amt für Stadtgrün und Friedhöfe
Dudweilerstraße 26-30
66111 Saarbrücken
Telefon +49 681 905-1383
Telefax +49 681 905-1760
stadtgruen_und_friedhoefe@saarbruecken.de
www.saarbruecker-friedhoefe.de

**Beteiligung der Öffentlichkeit
an der Bauleitplanung**



LANDESHAUPTSTADT
SAARBRÜCKEN

Saarbrücken-Alt-Saarbrücken

Beteiligungsbeschluss (Offenlage)

Bebauungsplanentwurf Nr. 111.03.05 „Vorstadtstraße zwischen Trillerweg und Hintergassentreppe“

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 10.12.2024 beschlossen, den Bebauungsplanentwurf Nr. 111.03.05 „Vorstadtstraße zwischen Trillerweg und Hintergassentreppe“ im Stadtteil Alt-Saarbrücken mit Begründung und den zugehörigen Gutachten gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) im Internet zu veröffentlichen und zusätzlich zu jedermanns Einsicht öffentlich auszulegen.

Verfahren nach § 13a BauGB

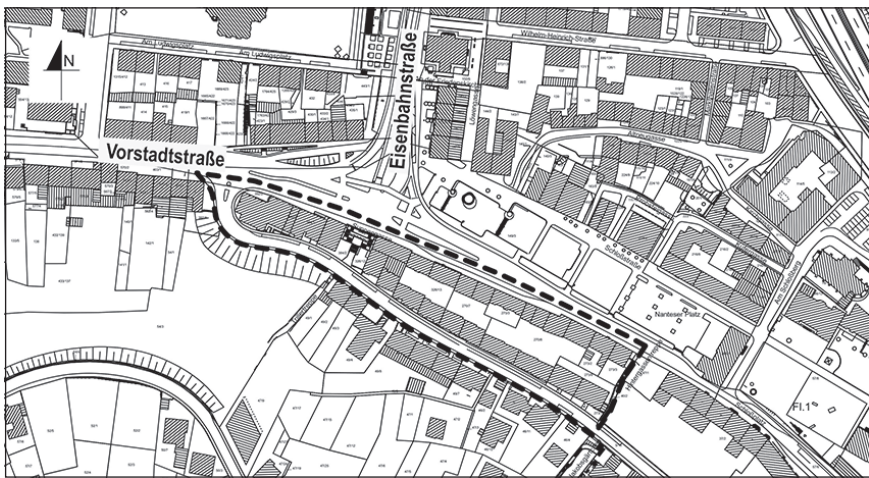
Das Bauleitplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt. Von einer Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB und der Erstellung eines Umweltberichts wird abgesehen.

Ziel der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes werden folgende wesentliche Ziele verfolgt:

- Anpassung der Festsetzungen an den heutigen Bestand und die heutigen Anforderungen im Plangebiet;
- Stärkung und Weiterentwicklung des Plangebietes als innenstadtnahes Wohnquartier,
- Erhalt der charakteristischen Nutzungsmischung aus Wohnen und damit verträglichem Gewerbe (im Bereich der Erdgeschosszone) zur Vorstadtstraße

Ausschluss von Nutzungen, die den genannten städtebaulichen Entwicklungszielen entgegenstehen, insb. Bordelle und bordellartige Betriebe sowie Vergnügungsstätten, wie z. B. Spielhallen und Wettbüros, dadurch Vermeidung von Nutzungskonflikten mit der störungssensiblen, das Gebiet prägenden Wohnnutzung



Übersichtsplan ohne Maßstab

Geltungsbereich BBP 111.03.05

Beteiligung

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Veröffentlichung im Internet / Offenlage) erfolgt in der Zeit **vom 06.01.2025 bis einschließlich 07.02.2025**. Die Unterlagen zur Planung können im Internet unter folgendem Link eingesehen werden:

www.saarbruecken.de/leben_in_saarbruecken/planen_bauen_wohnen/bebauungsplaene

Die Bebauungsplanunterlagen sind während des oben genannten Zeitraums zusätzlich im Stadtplanungsamt, Diskonto-Hochhaus, Bahnhofstraße 31, 9. Etage vor Zimmer 928, während den unten angegebenen Öffnungszeiten, zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Die Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind weiter über das zentrale Internetportal des Landes (www.uvp-verbund.de/portal) elektronisch abrufbar.

Die DIN-Normen und technischen Regelwerke, auf die in den Festsetzungen und der Begründung des Bebauungsplanes verwiesen wird, können beim Stadtplanungsamt im Rahmen der Beteiligung eingesehen werden.

Während der o.g. Auslegungsfrist können Stellungnahmen im Stadtplanungsamt der Landeshauptstadt Saarbrücken, Bahnhofstraße 31, 66111 Saarbrücken, Zimmer 826 persönlich abgegeben werden oder an die unten stehende Adresse per Post oder E-Mail gesendet werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Öffnungszeiten:

Stadtplanungsamt: Mo. - Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr,
Do. 8.00 - 18.00 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Postanschrift: Landeshauptstadt Saarbrücken,
Stadtplanungsamt, 66104 Saarbrücken
Telefon: 0681-905-4078
E-mail: bauleitplanung@saarbruecken.de

Saarbrücken, den 28.12.2024
Uwe Conradt, Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibung (VOB)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die Bauleistung Rahmenvertrag AI-Tiefbau Kanalbauarbeiten 2025/2026 aus. Die Vergabeunterlagen stehen kostenlos unter: [vergabe.saarland](http://www.vergabe.saarland) zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 18.12.2024 ZKE - Die Werkleitung

Öffentliche Ausschreibung (VOB/A)

Der Zweckverband Kommunale Entsorgung Heusweiler (ZKE-H) hat auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung folgende Arbeiten zu vergeben:

Rahmenvertrag Tiefbau 2025/2026 (Kanalarbeiten)

Kosten und weitere Infos unter www.zke-heusweiler.de/aktuelles

Saarbrücken, 18.12.2024

T. Schramm D. Andres

Geschäftsführung ZKE-Heusweiler

Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

GS Klarenthal Saarbrücken

Austausch Beleuchtung

- Komplette Demontage der vorhandenen Leuchten und die Montage von neuen LED-Leuchten

Ausführungszeiten:

Voraussichtlicher Beginn: 20.01.2025

Voraussichtliches Ende: 31.03.2025

Submission: 09.01.2025, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://www.vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 09.12.2024

Die Werkleitung

Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorliegen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen finden Sie unter

www.saarbruecken.de/bekanntmachungen.

Alle aktuellen öffentlichen Ausschreibungen finden Sie unter

www.saarbruecken.de/ausschreibungen.

Impressum:

Landeshauptstadt Saarbrücken
Marketing und Kommunikation
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Marie Ehrlich
E-Mail: mitteilungsblatt@saarbruecken.de

Auflage: 91.000 Exemplare

Layout und Produktion:
typoserv GmbH · Gutenbergstraße 11-23 · 66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung Druckhaus GmbH
Untertürkheimer Straße 15 · 66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:

Bitte das Onlineformular unter www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt nutzen.

